

Zur gefälligen Beachtung.

Heute brachte ich meine
**Remittenden- und Disponenden-
vordrucke**

in zweifacher Anzahl, sowie meine summarischen
Rechnungsauszüge

für die am 15. 4. d. J. fällige Abrechnung über die Beding-
lieferungen im II. Halbjahr 1927 via Leipzig zum Versand.
Firmen, die diese Rechnungspapiere nicht erhalten, wollen sich
direkt mit mir in Verbindung setzen, damit Abrechnungs-
differenzen vermieden werden.

Tübingen, den 28. 2. 1928

J. C. B. MOHR (PAUL SIEBECK)

Zur Versendung liegen bereit u. zur Fortsetzung wurden versandt:

Ⓩ **Beiträge
zur Geschichte Dortmunds
und der Grafschaft Mark**

Herausgegeben vom Historischen Verein für Dortmund
und die Grafschaft Mark

XXXV

194 Seiten gr.-8°. Preis M. 4.—

XXXVI

291 Seiten gr.-8°. Preis M. 6.—

Das erste Heft enthält als Fortsetzung einer Arbeit in Heft XXXII:

**Die Grundstücks- und Rentenverkäufe des Dortmunder
Gerichtsbuches von 1520/22** von Dr. August Meinings-
haus und von demselben Verfasser:

**Von Dortmunder Wohnhöfen und Häusern landadeliger
Geschlechter**, das andere:

Das Schuldenwesen der Freien Reichsstadt Dortmund
von Dr. Heinrich Uhlenkücken (zugleich Münstersche
Dissertation) und

**Die Gründung der Stadt Hamm und die sich daran
knüpfenden Fragen** von Friedrich Philippi (die letzten
5 Seiten).

Die Hefte stehen auch bedingt zur Gewinnung neuer Bezieher der
ganzen Reihe zur Verfügung.

Dortmund.

Fr. Wilh. Ruhfus

Verlagsbuchhandlung.

In Kommission übernahm ich den buchhändlerischen Vertrieb von:

Vom Wert des Lebens

von

Hans Cornelius

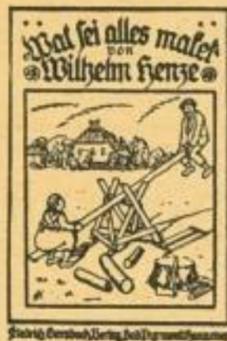
v. ö. Prof. d. Philosophie a. d. Univ. Frankfurt a. M.

8°, 70 Seiten, kart. Rm. 2.—

Nur bar mit 35%

Einige nicht mehr ganz neue Exemplare stehen für
Rm. 1.50 ord., —.90 no. zur Verfügung.

Richard Cohn, Buchhandlung und Antiquariat
Frankfurt a. M.



**Zum 10. Todestage
Wilhelm Henzes**

gehören, besonders in der jetzigen Gesellschaftszeit, seine
Plattdeutschen humor. Schriften
reihenweise ins Schaufenster!

- Bd. I **Es segge man bloß**
- Bd. II **Wat sei alles maket**
- Bd. III **Sau suihste iut**
- Bd. IV **Is düt 'ne Welt**
- Bd. V **Tau'n lustigen Steebel**

Geb. M. 3.—, Ganzleinen M. 3.50

Rabatt 40% — Partie 11/10 gemischt

„Die Quelle“ schreibt: Ein berber und kräftiger, aber ferngesunder Humor
tritt uns in diesem prächtigen Kalenberger entgegen. Wer etwas zum
Lachen sucht, der wird bei ihm volle Befriedigung finden:
denn jedem kann er etwas bieten.

Der „Hannoversche Anzeiger“ bemerkt am 25. II. 28 u. a.: Wilh. Busch,
Wilh. Henze sie gehören zusammen. Aus dem Volksmunde, wie aus eigener
Erfahrung hat Henze seine — meist — lustigen Geschichten geschöpft.

Ähnliche Humoresken enthält:

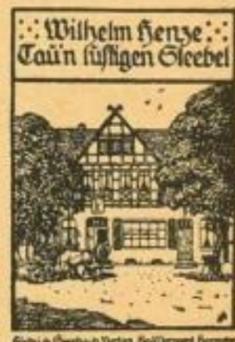
Franz Brede

Allerhand Snurren und Snack

Es sind Proben eines berben, waschechten, niederdeutschen Humors, die
teils im Weltkrieg beim Kommiss entstanden sind, teils heimische Zustände
mit gutem Humor und zum Teil satirischem Einschlag darstellen.

Geb. M. 3.—, Ganzleinen M. 3.50

Rabatt 40%, Partie, auch mit Henze gemischt 11/10



Ⓩ

Friedrich Gersbach Verlag, Bad Pyrmont